



Frauen, die lesbisch leben, sind im Alltag zunehmend präsent. Auch in der Popkultur, in Filmen und Vorabend-Serien bedienen kuschelnde lesbische Pärchen das Bedürfnis nach Abwechslung. Doch die Presseberichterstattung blendet Lesben nach wie vor aus.

Elke Amberg
Schön! Stark! Frei!
Wie Lesben in der Presse
(nicht) dargestellt werden

Paperback, 240 Seiten
20,00 EUR (D) | 28,90 SFr
ISBN 978-3-89741-324-5

HELMER | **Wissenschaft**

Die Journalistin und Kommunikationswissenschaftlerin Elke Amberg hat Tageszeitungen unter die Lupe genommen. Sie analysierte Zeitungsartikel zur lesbisch-schwulen Gleichstellungspolitik sowie rund um das alljährliche Szene-Event Christopher-Street-Day.

Ergebnis: Schwule Männer dominieren die Berichterstattung. Ambergs Studie liefert jetzt erstmals Zahlen und Fakten zur bisher nur gefühlten »Leerstelle Lesben«, analysiert die wenigen, oftmals verzerrenden Darstellungen lesbischer Frauen und erhellt die Gründe, warum Lesben im öffentlichen Diskurs nach wie vor unsichtbar sind.



Elke Ambergs Portfolio umfasst Pressearbeit und Marketing, Studien, Fachtexte, Redaktion und Dokumentation zu: Frauen, Mädchen, Lesben, Behinderung, Migration, Bildung; Leitung von journalistischen Workshops. Sie war u.a. Hörfunkjournalistin für die ARD und redaktionelle Mitarbeiterin für ZDF, »Mona-Lisa«..

Das gewünschte Buch erhalten Sie über Ihre Buchhandlung oder in unserem Internet-Shop:

www.ulrike-helmer-verlag.de

Ulrike Helmer Verlag
Neugartenstr. 36c
65843 Sulzbach / Ts.
info@ulrike-helmer-verlag.de

ULRIKE HELMER VERLAG